

JAHRES-
BERICHT
2024



Vorwort der Stiftungspräsidentin

**Liebe Leserinnen und Leser
Werte Gönnerinnen und Gönner**

*«Jeder Mensch verdient es,
gesehen, gehört und geliebt zu
werden – so wie er ist. Anders
zu sein bedeutet, die Welt mit
einzigartigen Augen zu sehen.»*

Dieses Zitat ist unser innerer Kompass. Im Kinderheim Therapieion begegnen wir tagtäglich Kindern mit einzigartigen Lebenswegen, Geschichten und Sichtweisen. Es ist unsere Aufgabe – und unser Privileg –, sie nicht nur zu begleiten, sondern sie in ihrem Anderssein zu stärken.

Mein erstes Jahr als Stiftungsratspräsidentin war geprägt von intensivem Lernen, bereichernden persönlichen Begegnungen mit den Kindern und einem grossen Vertrauen, das mir entgegengebracht wurde – Erfahrungen, die mich tief bewegt haben und mich mit grosser Motivation in die kommenden Jahre blicken lassen.

Ein intensives Jahr liegt hinter uns – getragen von engagierten Menschen, innovativen Ideen und einem beeindruckenden Gemeinschaftsgeist. Unsere Mitarbeitenden tragen täglich mit viel Fachkompetenz, Herz und Einsatz dazu bei, dass das Therapieion mehr ist als ein Ort der Betreuung – es ist ein Zuhause auf Zeit. Ihnen allen gilt mein besonderer Dank. Ebenso danke ich meinen Kolleginnen und Kollegen vom Stiftungsrat herzlich für das Vertrauen, die engagierte strategische Begleitung und die wertvolle Unterstützung im Hintergrund.

2024 war auch ein Jahr der Erneuerung. Wir haben unser Erscheinungsbild weiterentwickelt und unser Corporate Design überarbeitet. Dieses neue Selbstverständnis zeigt sich nicht nur im Innern, sondern auch nach aussen – in einem frischen, modernen Internetauftritt, der Einblick in unsere Haltung, Arbeit und Lebenswelt bietet.

Im gesellschaftlichen und politischen Umfeld bleibt die Lage im Bereich der Sonderpädagogik herausfordernd. Auch der Kanton Graubünden steht vor grossen Aufgaben: Der Bedarf an spezialisierten Betreuungs- und Förderplätzen wächst, während gleichzeitig Ressourcen und Zuständigkeiten immer wieder neu verhandelt werden müssen. Umso wichtiger sind starke Partnerschaften. In diesem Zusammenhang möchte ich unseren Partnern, wie dem Schulheim Chur für die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit danken – ein wertvoller Pfeiler in unserem Netzwerk.

Im Namen des gesamten Stiftungsrates danke ich allen, die 2024 zu einem Jahr der Menschlichkeit, Offenheit und Entwicklung gemacht haben – im Kleinen wie im Grossen. Ein besonderer Dank gilt unseren Gönnerinnen und Gönnern, deren Unterstützung unsere Arbeit auf vielfältige Weise möglich macht.

Yvonne Brigger
Stiftungspräsidentin

Bericht aus der Heimtätigkeit

Pflege

Im Jahr 2024 konnten wir 1'950 Pflegetage erbringen und somit Kindern sowie Jugendlichen einen Aufenthalt in einem familiären und geborgenen Umfeld ermöglichen. Dabei profitierten die jungen Menschen von vielfältigen therapeutischen Angeboten und einer umfassenden, rund um die Uhr gewährleisteten Betreuung durch unser qualifiziertes Pflegeteam.

Besonders erfreulich war die Einschulung eines Kindes in den heilpädagogischen Kindergarten des Schulheims Chur nach den Sommerferien im August 2024. Diese wichtige Entwicklung erfolgte in enger und erfolgreicher Zusammenarbeit mit dem Schulheim Chur.

Freizeitgestaltung und Ausflüge

Ausflug an den Walensee mit Repower

Im Juli durften unsere Kinder und Jugendlichen einen unvergesslichen Ausflug an den Walensee erleben – begleitet von vielen engagierten Helferinnen und Helfern der Repower. Solche besonderen Momente bleiben unseren Kindern und Jugendlichen lange in Erinnerung. Ein herzliches Dankeschön an das ganze Team von Repower für diesen wunderschönen Tag.

Herbstmarkt Zizers

Nach zwei Jahren Pause haben wir uns entschieden, wieder einmal mit einem Stand am Herbstmarkt in Zizers teilzunehmen. Mit viel Einsatz und Kreativität haben kleine und grosse Hände liebevoll gebastelt.

Die grosse Freude über unseren Stand und die spürbare Wertschätzung für unser Kinderheim haben uns berührt – und sie motivieren uns, auch im kommenden Jahr wieder dabei zu sein.



Anschaffungen und Investitionen

Neue Sonnenschirme für viel Schatten

Dank eines grosszügigen Beitrags des Migros-Kulturprozeents Ostschweiz konnten wir im gesamten Garten neue Schattenplätze schaffen. Nun können sich unsere Kinder und Jugendlichen geschützt im Wasser vergnügen, im Gras entspannen und die Zeit im Freien in vollen Zügen geniessen.



Das Gartenhaus

Dank vieler grosszügiger Spenden wick unser altes Gartenhaus einer neuen kleinen Gartenvilla. Wir freuen uns sehr über den zusätzlichen Stauraum für Rollstühle, Kinderwagen und weitere Hilfsmittel, die unsere Kinder und Jugendlichen im Alltag benötigen.

Büroumbau

Ja, wir freuen uns! Das neue Büro der Heimleitung verfügt endlich über Tageslicht – und bietet zudem deutlich mehr Platz für Stauraum und Ablageflächen. So lässt es sich auch am Computer gleich viel angenehmer arbeiten.

Jolanda Senti

Spenden

Der Spendenfonds alimentiert sich vollumfänglich durch Spenden. Mit den Entnahmen aus dem Spendenfonds, finanzieren wir die Pflegeaufenthalte unserer Kinder und Jugendlichen, sofern die Drittfinanzierung nicht ausreichend ist.

Für einen Pflege-tag fallen pro Kind Kosten von 695 Franken an. Sofern dieser Betrag nicht durch Drittfinanzierungen (IV, KESB-Verfügungen, Versicherungen, zusätzliche Elternbeiträge etc.) gedeckt werden kann, wird die Differenz aus dem Spendenfonds finanziert.

Der Stiftungsrat hat festgelegt, dass Kinder auch ohne Kostengutsprache vorläufig aufgenommen werden können. Die Eltern haben überdies die Möglichkeit, aus dem Spendenfonds einen Beitrag von maximal 27'800 Franken, was 40 Betreuungstagen entspricht, zu beantragen.

2024 haben wir 258'645.33 Franken an Spendeneinnahmen generiert; 163'071.73 Franken wurden aus dem Spendenfonds für Kinder mit einer Unterdeckung entnommen. Die Rückstellungen im Spendenfonds betragen per 31.12.2024 2'837'716.27 Franken.

*Wir bedanken uns bei den
Gönnerinnen und Gönnern
ganz herzlich für ihre
Grosszügigkeit.*

Spendeneinnahmen der letzten Jahre

2020 CHF 384'845
2021 CHF 646'210
2022 CHF 318'177
2023 CHF 246'130
2024 CHF 258'645

Entnahmen aus dem Spenden- fonds der letzten Jahre

2020 CHF 571'924
2021 CHF 612'773
2022 CHF 890'867
2023 CHF 543'750
2024 CHF 163'071

Rückstellung Spendenfonds per

31.12.2020 CHF 3'579'015
31.12.2021 CHF 3'612'452
31.12.2022 CHF 3'039'762
31.12.2023 CHF 2'742'142
31.12.2024 CHF 2'837'716

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an den Stiftungsrat der
Stiftung Therapieion, Zizers

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der **Stiftung Therapieion** für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und der Stiftungsurkunde entspricht.

Chur, 28. August 2025

Capol & Partner AG



Dominik Jenal

Revisionsexperte
Leitender Revisor



Martin Bettinaglio

Revisionsexperte

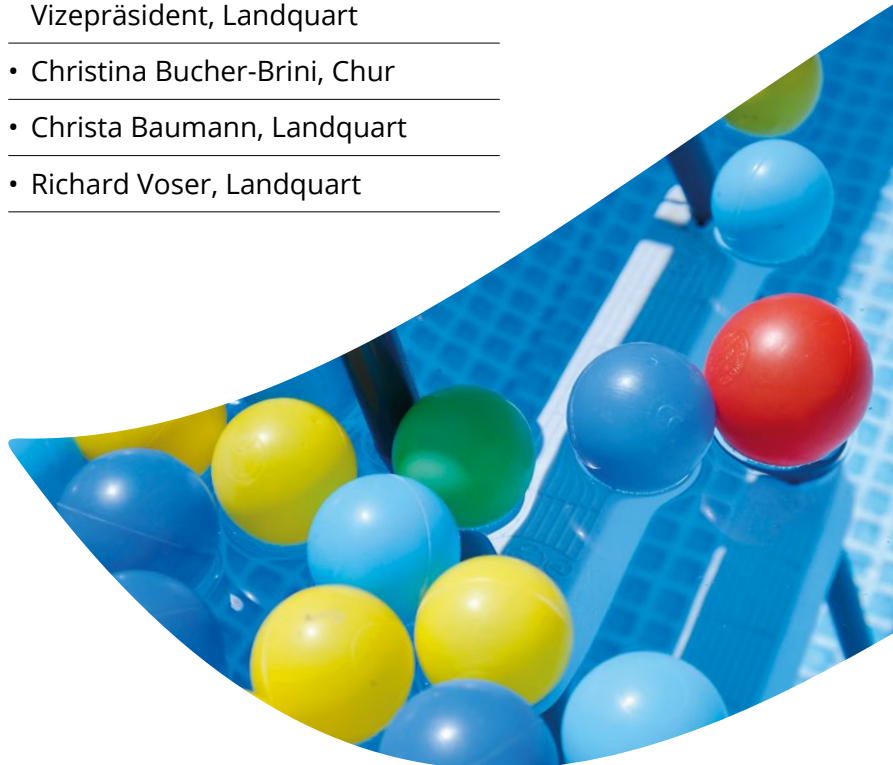
Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

Kurzportrait

- **Gründung:** 1971
- **Rechtsform:** Stiftung seit 2000
- **Kapazität:** 8 Plätze
- **Team:** 9,2 Vollzeitäquivalente für Pflege und Betreuung, 2,5 Vollzeitäquivalente für Leitung und Hauswirtschaft
- **Auslastung:** Durchschnittlich 1'700 Pfl egetage pro Jahr
- **Mission und Werte:** Im Kinderheim Therapieon steht der Mensch im Mittelpunkt. Unsere Philosophie basiert auf dem Grundsatz, dass «jedes Kind ein Recht auf ein würdiges Leben» und auf die Förderung seiner individuellen Potenziale hat – unabhängig von körperlichen oder geistigen Herausforderungen.
 - Würde – Jedes Kind wird in seiner Einzigartigkeit respektiert und angenommen.
 - Förderung – Wir bieten gezielte, ganzheitliche Therapien, um individuelle Fähigkeiten zu stärken.
 - Geborgenheit – Wir schaffen ein sicheres und unterstützendes Umfeld, in dem die Kinder sich zugehörig fühlen.
 - Gemeinschaft – Bei uns wird der Zusammenhalt und das Miteinander gefördert – mit einem starken Fokus auf Inklusion und Akzeptanz.

- **Öffnung:** Das Therapieon ist 365 Tage im Jahr geöffnet.
- **Aufnahme – Daueraufnahmen:** Kinder von drei Monaten bis zur Einschulung. In Ausnahmefällen können die Kinder auch älter sein. Entlastungsangebote für Familien
- **Stiftungsrat**
Der Stiftungsrat besteht aus fünf Persönlichkeiten, welche umfassende Erfahrungen und Kompetenzen in den Bereichen Kommunikation, Finanzen, Recht, Bauwesen und Gesundheit mitbringen.
 - Yvonne Brigger-Vogel, Stiftungspräsidentin, Zizers
 - Livio Zanetti, Vizepräsident, Landquart
 - Christina Bucher-Brini, Chur
 - Christa Baumann, Landquart
 - Richard Voser, Landquart



KINDERHEIM Stiftung
THERAPEION

Schlundstrasse 8 | 7205 Zizers
Telefon 081 322 26 90

info@kinderheim-therapeion.ch
kinderheim-therapeion.ch

Spendenkonto:
IBAN: CH 33 0900 0000 7000 3497 2